

WOCHENBLATT

Oberes Glantal · Der Südkreis

Amtliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

50. Jahrgang - 11. Woche -
19. März 2021

Weiterentwicklung Wanderwegenetz Begehbares Geschichtsbuch



weiten Teilen fertiggestellt.

Der Verbandsgemeinderat, unserer damals noch ganz neue fusionierten Verbandsgemeinde, hatte diesen Antrag auf LEADER-Förderung gestellt. Das Ziel war dabei auch, ein miteinander verknüpftes Wanderwegenetz durch die Verbandsgemeinde zu schaffen und so zusätzliche Wandermöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Die ergänzenden beiden Wege sind nun in weiten Teilen fertiggestellt und werden auch schon von vielen Tourengängern genutzt. Es fehlen nur noch einige Hinweistafeln und die Beschilderung der Wegabkürzungen ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Eine offizielle Einweihung der Wege ist, bedingt durch die Corona-Pandemie, erst im Herbst 2021 geplant.



Bergmannsbauern-Weg

Legende:

- Bergmannsbauern-Weg
- Abkürzungen
- Ritter-Gerin-Weg
- Kirschenland-Weg
- Zehlpfad
- Museum
- Naturfreundehaus
- Schutzhütte
- Gaststätte
- Parkplatz
- Grillplatz/Grillhütte
- Spitzplatz
- Quelle
- Info-Punkte
- schöne Aussicht
- Kapelle
- Schmiede
- Brunnen

Höhenprofil: Ein Höhenprofil-Diagramm zeigt die Höhenunterschiede entlang des Weges.

Wichtige Orte und Sehenswürdigkeiten:

- Bergmannsbauern-Museum
- Protest. Kirche Breitenbach
- Bergmannsbauern-Häuser
- Ortsfest Breitenbach
- Katholische Kirche
- Kalkofen
- Grube Labach
- Römische Villa Trumpelhaus
- Kuseler Chaussee/Landgraben
- Heidenkeller
- Eulenkopf
- Ortsfest Dunzweiler
- Protest. Kirche Dunzweiler
- Dunzweiler Mühle und Ziegelhütte
- Wüstung Hübschweiler
- Hengervald und Rosenfunde
- Marienkapelle Waldmohr
- Waldziegelhütte
- Eichelscheider Hof
- Paanzgraben
- Mohrmühle
- Bortofen
- Moor, Wäge, Weiler
- Ortsfest Waldmohr
- Zollstationen
- Protest. Kirche Waldmohr
- Blichsdenkanal
- Amtsgericht
- Haus Schlemmer
- Rathaus Waldmohr
- Grubenbahn
- Glantal u. Eberbergweiler
- Verladestation
- Grube Nordfeld
- Gittermast und Jugendfreizeitanlage
- Bambergshof
- Wasserhaus

Die abwechslungsreiche Tour des Bergmannsbauern-Weges, mit einer Länge von ca. 33 km, führt durch das Landschaftsschutzgebiet Höcherberg-Westrich, rund um die Ortsgemeinden Breitenbach, Dunzweiler und die Stadt Waldmohr.

Der Bergmannsbauern-Weg bietet herrliche Ausblicke in das Westpfälzer Bergland und das Saar-Nahe-Bergland mit unterschiedlichen Landschaftsformen und Einblicke in die Geschichte der Region.

Der Startpunkt der Rundwanderung ist von allen Streckenabschnitten aus möglich. Die Wanderstrecke kann in 4 Einzeletappen unterteilt werden und ist ganzjährig begehbare. Der Bergmannsbauern-Weg ist direkt mit dem Kirschenland-Weg und dem weitgehend auf saarländischer Seite verlaufenden Historischen Grubenweg Nordfeld vernetzt. Die Wegstrecke führt zum Teil über die alten Bergmannspfade, vorbei an ehemaligen Bergmannsbauern Häusern zu Relikten des Bergbaues, wie etwa dem Breitenbacher Ortsteil Grube Labach, wo bis 1953 noch Steinkohle abgebaut wurde oder zur Verladestation der früheren Grube Nordfeld, die sich im Wald von Waldmohr erhebt und mit einer Länge von

70 m und einer Höhe von 6 m die frühere Dimension des Steinkohlebaues veranschaulicht. Die Wegeführung verläuft teilweise auf der ehemaligen Bahntrasse der Grube Nordfeld.



Weg Jüdische Kultur

Legende:

- Weg Jüdische Kultur
- Abkürzungen
- Ritter-Gerin-Weg
- Diamantschleifer-Weg
- Bahnhof
- Museum
- Naturfreundehaus
- Schutzhütte
- Gaststätte
- Parkplatz
- Grillplatz/Grillhütte
- Bushaltestelle
- Wohnsitz
- Spielplatz
- Naturschutz
- schöne Aussicht
- Glockenturm
- Kapelle
- Kirche
- Wassertrichter

Höhenprofil: Ein Höhenprofil-Diagramm zeigt die Höhenunterschiede entlang des Weges.

Stadorte der Hinweistafeln:

- Jüdisches Museum
- Synagoge Steinbach
- Jüdischer Friedhof Steinbach
- Alte Straße
- Autobahnbrücke Heeschbach
- Glantal und Glantalbahn
- Rheinrad
- Amort Glan-Münchweiler
- Römisches Münzschatz
- Van der Leyen
- Prot. Kirche Glan-Münchweiler
- Pferdenarzt
- Brauerei u. Bieckler Münzinger
- Prot. Kirche Quirnbach
- Haschbach und Tralweiler
- Wüstung Freunzweiler
- Naherholungsgebiet Hodenbach
- Baldwinische Hof
- Frutzwiler
- Die goldene Wiege
- Wüstung
- Jüdische Gemeinde Brücken
- Jüdische Geschichtshäuser
- Synagoge Brücken
- Juden in Borsborn
- Sagenhafter Schatz
- Grashügel
- Naturfreundehaus
- Grube Maria
- Jüdische Schule mit Mikwe
- Grube Stollbach
- Glockenturm

Der ca. 28 km lange Rundwanderweg erstreckt sich vom Glan bis zum Ohmbach. Auf der Tour durch die Mittelgebirgsregion erlebt der Wanderer eine vielseitige, überwiegend offene Landschaft, mit vielen Anhöhen und faszinierenden Fernsichten in das Nordpfälzer Bergland, die Preußischen Berge, das Glantal, die Westricher Moorniederung und die Sickinger Höhe. Aber auch durch beschattete Waldpartien sowie erfrischende Bachtäler führt die Wegstrecke. Eine reichhaltige Fauna und Flora kann entdeckt und erlebt werden. Die Wanderstrecke führt über das Gemeindegebiet Steinbach am Glan, Henschtal, Glan-Münchweiler, Quirnbach/Pfalz, Ohmbach, Brücken (Pfalz), Gries und Borsborn. In Glan-Münchweiler kann die Regionalbahn Landstuhl-Kusel und in Brücken (Pfalz) und Ohmbach der Regiobus Homburg/Saar-Kusel genutzt werden. Der Wanderweg ist so angelegt, dass ohne Probleme zwei Etappen-Rundwanderungen planbar sind. Der Weg Jüdische Kultur ist außerdem direkt mit zwei weiteren Wanderwegen des Begehbaren Geschichtsbuchs, mit dem Diamantschleifer-Weg und dem RitterGerin-Weg vernetzt. Der Startpunkt der Rundwanderung ist von allen Streckenabschnitten aus möglich. Der Wanderweg führt an Stätten und Gebäuden vorbei, die für die jüdische Kultur in der Region bedeutsam waren und wo nachweislich Juden lebten.



Dieses Angebot wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



IM NOTFALL

- VERÖFFENTLICHUNG OHNE GEWÄHR -

Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Rufnummer Zentrale:
06373/504-0
Feuerwehr
Verbandsgemeinde Oberes Glantal

- Notruf 112 -

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Samstags von 9.00 - 12.00 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen v. 11.00 - 12.00 Uhr. Zu erfragen ist der jeweilige Notfalldienst unter der Tel.-Nr. 06373/893770

Augenärztlicher Notfalldienst:
zu erfragen ist der jeweilige Notdienst unter der Tel.-Nr. 0631/89290929

Ärztlicher Notfalldienst:
Zuständig ist der Bereitschaftsdienstzentrale im Westpfalzkllinikum Kusel, I. Flur 1, Tel.: 116 117.

Wir bitten in jedem Erkrankungsfall um telefonische Vorankündigung

Dienstzeiten:

Montag	19.00 Uhr
bis Dienstag	07.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr
bis Mittwoch	07.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr
bis Donnerstag	07.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr
bis Freitag	07.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr
bis Montag	07.00 Uhr
Vortag eines Feiertages	18.00 Uhr
bis zum nächsten Werktag	07.00 Uhr

Sprechstunden:
Samstag und Sonntag
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste der im Raum Bruchmühlbach/Miesau praktizierenden Ärzte u. Zahnärzte können beim Anrufbeantworter des jeweiligen Hausarztes in Erfahrung gebracht werden.

Deutsche Rheuma-Liga
Arbeitsgemeinschaft Kusel
Hauptstr. 59, 66909 Nanzdietschweiler
Tel.: 06383/1386
Email: kusel@rheuma-liga-rlp.de

Alkohol und Drogen: Blaues Kreuz Kusel, Marktplatz 4: dienstags und freitags ab 20.00 Uhr

Frauenzucht Kaiserslautern: Haus für bedrohte und mißhandelte Frauen und deren Kinder: 0631/17000

Ehrenamtsbörse des Landkreises Kusel
Vielseitige Dienste für hilfebedürftige Personen
Kontakte
in den Verbandsgemeinden:
Glan-Münchweiler 06384/323
Initiative des Kreissenioresrates Kusel

Unfall-, Rettungsdienst- und Krankentransporte (Tag und Nacht einsatzbereit): DRK-Rettungswache Schönen-

berg-Kübelberg, Rathausstraße 8, Telefon 112.
Polizei (Raum Schönenberg-Kübelberg / Waldmohr - Südkreis Kusel): Polizeiwache Schönenberg-Kübelberg, Herzogstraße 8, Telefon 06373/8220
Rufbereitschaft
Entstörungsdienst:
Telefon-Nr. für Störungen
Pfalzwerke Netz AG Hauptstuhl
Strom: Telefon 0800/797777
APOTHEKEN-NOTDIENST

Deutsches Festnetz:
0180-5-258825-PLZ
(0,14 Euro/Min.)
Mobilfunknetz:
0180-5-258825-PLZ
(max. 0,42 Euro/Min.)
Internet: www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr

Schönenberg-Kübelberger Tafel
für bedürftige Menschen in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal.

Ausgabestelle:
Zum Krämel 7, 66904 Brücken
(neben ev. Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag 10:00-11:00 Uhr und
Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Bedürftigkeit:
Anträge gibt es in den Bürgerbüros der Verbandsgemeinde

Auskünfte z. Bedürftigkeit:
VG-Verwaltung, Herr Tobias Weber,
Tel.: 06373-504-201,
t.weber@vgog.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Kusel e.V.

Haushaltsassistenten:
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Fahrdienst und Betreuungsangebote für Senioren, Pflegebedürftige und Familien, Unterstützung für Kranke, Genesende, Behinderte.

Hausnotrufsystem:
Sicherheit für Senioren, Kranke, Behinderte, Alleinstehende.

Essen auf Rädern:
Tiefkühlmenüs, Vollkost und Diätkost.

Sozialkaufhaus:
Secondhandbekleidung und -möbel.
Geschäftsstelle:
Trierer Str. 39, Kusel,
Tel. 06381/9246-20

Kleiderkammer:
Industriestr. 45 (Gewerbegebiet), Kusel, Tel. 06381/425861

Pflegestützpunkt
Öffentliche Beratungsstelle rund um das Thema Pflege
Paulengrunder Straße 7a
66904 Brücken
Tel.: 06386/40 40 364
und 06386/40 40 073
Die Beratung erfolgt kostenlos, neutral und vertraulich

Haus der Diakonie Landstuhl
Hauptstraße 5, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/2846
Email: slb.landstuhl@diakonie-pfalz.de

Unsere Beratungsangebote
Sozial- und Lebensberatung
Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatl. anerkannt)

Kurberatung
(Mütterkuren, Mutter-/Vater-Kind-Kuren, Kinder- und Jugendberuholungen, Familienerholungen)
Termine nach Vereinbarung
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym
Haus der Diakonie Kaiserslautern Interventionsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen und Stalking

Tel.: 0631/37108425
Email: interventionsstelle.kaiserslautern@diakonie-pfalz.de
Vertraulich-kostenfrei - auf Wunsch anonym

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

Inhaber W. Tremmel & M. Tremmel
St. Wendeler Straße 16,
66892 Bruchmühlbach-Miesau,
Tel. 06372/995751
Rathausstr. 6, 66914 Waldmohr,
Tel. 06373/508641
Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.

Sozialverband VdK Rheinland-Pfalz Kreisverband Kusel
Geschäftsstelle Lehnstraße 34, 66869 Kusel

Telefonische Erreichbarkeit:
Mo. bis Do.: 08.30 bis 12.00 Uhr
Freitags geschlossen
1. Mittwoch im Monat Servicemittag für Arbeitnehmer von 14.00 - 17.30 Uhr
Telefon: 06381/425 044 - 0
Telefax: 06381/425 044 - 29
E-Mail: kv-kusel@vdk.de
Termin nur nach telefonischer Vereinbarung

Mobilität
ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Schönenberg-Kübelberg, Glanstr.
44., Frau Schmidt Kerstin.
Mo - Fr 09.15 - 14.30 Uhr,
Tel. 06373/829992
Beratung kostenlos und neutral!
Pflegerufbereitschaft rund um d. Uhr. Wir pflegen bei Ihnen zu Hause

ANONYM-VERTRAULICH
Evangelische - Katholische
Telefon-Seelsorge rund um d. Uhr
gebührenfrei - vertraulich
Tel.: 0800/111 0 111
und 0800/111 0 222

Schuldner- und Insolvenzberatung
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kusel e.V.
Trierer Str. 39, 66869 Kusel
Tel: 06381/924615

AWO Betreuungsverein
Trierer Str. 60, 66869 Kusel
Tel.: 06381/993277/78

Email: betreuungsverein-kusel@t-online.de
Fax: 06381/993279

Rufbereitschaft der Verbandsgemeindewerke

Eigenbetrieb
Wasser | Abwasser
Bereich Wasser
(VG Oberes Glantal)
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Wasserversorgung (Rohrbrüche, Undichtigkeiten, Druckabfälle usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten an öffentlichen Anlagen (Ausfall der Straßenbeleuchtung, plötzliche Fahrbahnänderungen usw.) so rufen Sie für das Gebiet der Verbandsgemeinde Oberes Glantal die Telefon-Nr. 0171 / 5065303 an.

Bereich Abwasser (Gebiet Süd und Nord):
Treten außerhalb der allgemeinen Bürozeiten Probleme bei der Entwässerung (Verstopfungen, Rückstau usw.) auf oder erkennen Sie sonstige Unregelmäßigkeiten in Zusammenhang mit der Abwasserbeseitigung oder an Gewässern (z.B. Gewässerverschmutzungen, Ölspuren) so rufen Sie für den Bereich der Ortsgemeinden:

* Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr, Frohnhofen, Altenkirchen, Dittweiler und Schönenberg-Kübelberg die Telefon-Nr. 06373 / 8290320 an (Gebiet Süd).
* Ohmbach, Brücken, Gries, Börsborn, Glan-Münchweiler, Henschental, Herschweiler-Pettersheim, Hüffler, Krottelbach, Langenbach, Matzenbach, Nanzdietschweiler, Quirbach/Pfalz, Steinbach am Glan, Rehweiler und Wahnwegen die Telefon-Nr. 06383/927681 an (Gebiet Nord).

Sie wollen eine Störung melden? Dann wählen Sie die entsprechende Telefonnummer. Der Telefonanruf wird von einer Sprachbox angenommen. Bitte teilen Sie Ihren Namen sowie Ihre Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, mit. Nennen Sie uns den festgestellten Schaden (z.B. Wasser tritt aus dem Gehweg aus) mit Ortsbezug (Straße, Hausnummer sowie Gemeinde). Sie werden umgehend (in der Regel nicht länger als 3 bis 10 Minuten) vom Rufbereitschaftspersonal zurückgerufen.

Bürgerbusse zum Impfzentrum
Telefon 06381 424 450
Montag bis Freitag
von 9.00 - 12.00 Uhr

Ambulanter Hospiz- und Palliativer Beratungsdienst Kusel-Altenglan, Oberes Glantal, Lauterecken-Wolfstein, Bruchmühlbach-Miesau, Ramstein-Miesenbach und Landstuhl
Beratung und Unterstützung schwerkranker und sterbender Menschen bei Schmerzen und psychosozialen Problemen, Remigiusbergstr. 10, 66869 Kusel
Telefon: 06381/9961147. Email: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

L-ANON: Selbsthilfe der Verwandten und Freunde von Alkoholkranken, Kaiserslautern, Conradstr. 2
Treffen: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 19.30 Uhr, Telefon 0631/19295 und 06356/1224

Aids-Hilfe-Kaiserslautern: Pariser Str.23, Tel. 0631/18099, Email: info@kaiserslautern.aidshilfe.de (Montag + Freitag 12.00 - 15.00 Uhr, Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr)
Hotline 0180/3319411

Deutsche Ilco, Hilfe für Stomaträger:
Gruppe Kusel. Weitere Information: Adolf Bender, Tel. 06788/829 sowie im Internet unter www.ilco.de

Ambulanter Dienst, Reha-Westpfalz:
Hausfrühförderung, häusliche Pflege, Betreuung und Beratung für Behinderte sowie therapeutische Versorgung nach Schlaganfall/Hirnverletzung.
66849 Landstuhl, Am Rothenborn, Tel. 06371/934275-276, Fax 06371-934424.

Störungen Erdgasversorgung
Stadtwerke Homburg GmbH
Rufbereitschaft: Tel.: 06841/694-0

Fragen zur Erdgasversorgung:
Energieberatung-Stadtwerke Homburg: 06841/694-220

Tierschutzverein im Landkreis Kusel e.V., Postfach 1336, 66865 Kusel
Telefonnummern:
1. Vorsitzende Christine Fauß,
Tel.: 0175/4117712
Schatzmeister Jutta Keller
Tel.: 0160/94838930
www.tierschutz-kusel.de

Beratungsstellen im Haus der Diakonie
Marktstr. 31 in 66869 Kusel
Tel.-Nr.: 06381/422900
Fax-Nr.: 06381/4229099

Erziehungs- und Familienberatung
Email: erziehungsberatung.kusel@diakonie-pfalz.de

Suchtberatung, Jugend- und Drogenberatung, Angehörigenberatung, Prävention

Email: fachstellesucht.kus@diakonie-pfalz.de

Fachdienst Glückspielsucht
Email: fachstellesucht.kus@diakonie-pfalz.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
(staatlich anerkannt)

Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Sozial- und Lebensberatung
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de
Kindererholung, Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren
Email: slb.kusel@diakonie-pfalz.de

Ökumenische Sozialstation Brücken e.V.
Ambulante-Hilfe-Zentrum
Pflegedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Tagesbegegnungsstätte, Beratung, Service warmer Mittagstisch, Familienpflege. Paulengrunder Str. 7a, 66904 Brücken
Telefon: 06386/9219-0
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
www.sozialstation-bruecken.de

Rettungsdienst/Krankentransport

DRK-Rettungswache Schönenberg-Kübelberg

Telefon 112

LEADER Förderprogramm für Bürgerprojekte!



Im Jahr 2021 haben wir erneut die Möglichkeit auch kleine Projekte zu fördern und damit vor allem ehrenamtliche Initiativen in unserer Region zu unterstützen. Die „Ehrenamtlichen Bürgerprojekte“ sind für engagierte Personen, Gruppe und Vereine gedacht, die mit ihren Ideen die Region verbessern möchten. Insgesamt 30.000 Euro stehen in diesem Jahr zur Verfügung. Projekte können mit bis zu 2.000 Euro in der Standardförderung und bis zu 3.000 Euro in der Premiumförderung unterstützt werden. Die Möglichkeit für diese neuen, verbesserten Wertgrenzen wurden durch das zuständige Wirtschaftsministerium geschaffen und soll in der Region direkt angewendet werden. Neu in diesem Jahr ist, dass ein Antragsteller bis zu fünf Anträge in der Förderperiode stellen kann!

Sind Ihre Interesse geweckt und haben Sie Lust, ein Projekt für Ihr Dorf oder Verein umzusetzen? Alle Informationen zum Auswahlverfahren und den Projektvoraussetzungen erfahren Sie auf der Internetseite unter www.westrich-glantal.de. Bei Fragen steht Ihnen das Regionalmanagement der LAG Westrich-Glantal Frau Isabelle Schmidholz per Mail (isabelle.schmidholz@entra.de) oder telefonische (06302/923914) gerne zur Verfügung! Wir freuen uns auf Ihre Idee! Bis zum 03.05.2021 haben Sie Zeit, um ihre Vorschläge für Ehrenamtliche Bürgerprojekte einzureichen!

8. Projektaufruf zur Einreichung von „Ehrenamtlichen Bürgerprojekten“ bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Westrich-Glantal

Vereine, Initiativen, NGO sowie Privatpersonen erhalten in Form von Projektaufrufen die Möglichkeit, „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ bei der LAG Westrich-Glantal einzureichen und eine LEADER-Förderung zu erhalten.

Für den 8. Projektaufruf für „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ gelten die folgenden Rahmenbedingen:

Förderprogramm:	LEADER
Förderzeitraum:	2014–2020
Datum des Aufrufs:	08. Februar 2021
Stichtag für die Einreichung von Projektbeschreibungen:	03. Mai 2021
Voraussichtlicher Auswahltermin:	KW 20 im Jahr 2021
Adresse zur Einreichung der Anträge: <i>(einfach in gedruckter Form, original unterschrieben)</i>	LEADER-Regionalmanagement Isabelle Schmidholz entra Regionalentwicklung GmbH Falkensteiner Weg 3 67722 Winnweiler
Höhe des Gesamtbudgets für den Projektaufruf:	30.000 €

Bitte beachten Sie folgende weitere Hinweise:

- Es muss ein konkreter Projektträger benannt werden
- Mit dem Projekt darf noch nicht begonnen worden sein
- Es ist eine Förderung von 2.000 € bzw. 3.000 € möglich (**gültig ab 26.01.2021**)²
- Projektträger können pro Förderperiode max. fünf Mal eine Förderung über Ehrenamtliche Bürgerprojekte erhalten (**gültig ab 26.01.2021**)²
- Die Förderung wird nach Einreichung von Rechnungen ausgezahlt

Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Oberes Glantal sucht ab sofort für das Warmfreibad in Waldmohr eine / einen

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d)
– Vollzeit, unbefristet –

Ihre Aufgaben:

- Aufsicht und Überwachung des Badebetriebes
- Betreuung der Badegäste
- Mitwirkung bei Veranstaltungen
- Pflege, Instandhaltung und Reinigung der bädertechnischen Anlagen
- Überwachung der technischen Anlagen und der Wasserqualität

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- einen gültigen Erste-Hilfe-Nachweis
- aufgeschlossenes und besucherfreundliches Auftreten
- Bereitschaft zum Schichtdienst und Einsatz an Wochenenden und Feiertagen
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein sowie eine selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- Ferner die Bereitschaft, außerhalb der Freibadsaison bei Bedarf in anderen Bereichen der Verbandsgemeinde zu arbeiten

Wir bieten:

- eine unbefristete Beschäftigung im öffentlichen Dienst
 - eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) sowie alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
 - Chance zur Weiterentwicklung mit regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen
 - Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung (durchschnittlich 39 Wochenstunden); aber auch die Teilzeitbeschäftigung mit jeweils 19,5 Wochenstunden ist grundsätzlich möglich, sofern entsprechende Bewerbungen eingehen.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie an der Stelle interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum 31. März 2021 an:



Verbandsgemeinde Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 - Personal
Rathausstraße 8
66901 Schönenberg-Kübelberg
oder per Email an: bewerbung@vgeg.de (bevorzugt als PDF)

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Markus Bauer (Tel. 06373/504-180) oder Herr Heiko Kopp (Tel. 06373/504-195) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Schönenberg-Kübelberg, 04.03.2021
Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
gez. Christoph Lothschütz
Bürgermeister



Börsborn

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 25.03.2021, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Hauptstraße 27, 66904 Börsborn eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Börsborn statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Bildung eines Forstzweckverbandes; Beratung und Beschlussfassung über die Verbandsordnung des Forstzweckverbandes sowie über einen Beitritt
2. Übertragung der Revierleitung des Gemeindewaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal
3. Beratung und Beschlussfassung über den Forst-

- wirtschaftsplan 2021 und die Brennholzpreise 2021
4. Information: Die flächendeckende Einführung des wiederkehrenden Straßenausbaubeitrages in RLP
 5. Einwohnerfragestunde (Hinweis zu TOP 5 – Einwohnerfragestunde Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Ortsbürgermeister Uwe Bier einzureichen.)
 6. Fragen der Ratsmitglieder
 7. Informationen

Börsborn, den 9. März 2021
gez. Uwe Bier
Ortsbürgermeister

Hinweis:

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Sie erhalten das Amtsblatt nicht regelmäßig?

Melden Sie sich bei uns unter 0621 572498-40
wochenblatt-reporter.de/zustellung

Börsborner Wanderwege mit neuer Gaststätte

Das Börsborner Wanderwegenetz wird um eine Einkehrmöglichkeit bereichert. Am Bürgerhaus in Börsborn, dem Startpunkt der drei beliebten Rundwanderwege „Muhleichenweg“, „Glockenturmweg“ und „Von-der-Leyen-Weg“, hat kürzlich ein neuer Gastronomiebetrieb eröffnet. Die Speisegaststätte bietet Corona-Vorschriften-konform Essen und nachmittags Kaffee und Kuchen an. Sobald es zulässig ist, wird die Außengastronomie hinzukommen.

Seitens der Gemeinde Börsborn ist darüber hinaus eine barrierefreie Toilettenanlage im Außenbereich geplant, die auch für Wanderer zugänglich gemacht werden soll.

Nähere Informationen zu den Wanderwegen befinden sich auf der Homepage der Verbandsgemeinde Oberes Glantal (www.vgog.de) unter Rad- & Wanderwegen/Wandern/Wandern im Oberen Glantal oder bei den bekannten Wanderportalen.



Breitenbach

Aktion Schmücken von Osterzweigen



In einigen Wochen steht Ostern vor der Tür.

Hierzu werden ab dem 20.03.2021, an verschiedenen öffentlichen Stellen innerhalb unserer Ortsgemeinde größere Zweige angebracht, die Ihr gerne schmücken könnt. Egal ob Jung oder Alt – Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Über Euren Einsatz freue ich mich!

Ortsbürgermeister
Roth Johannes

Glan-Münchweiler

Haus Marienhof

Um die tägliche Durchführung von PoC-Antigen-Schnelltests bei den Mitarbeitenden, Besuchern und externen Dienstleistern zu gewährleisten, wird das Seniorenpflegeheim Haus Marienhof in Glan-Münchweiler seit kurzem von der Bundeswehr unterstützt.

Bundeswehrosoldat Robin Groben führt in der Einrichtung täglich diese Testungen durch und entlastet somit das hauseigene Fachpersonal. Um die Tests fachgerecht durchführen zu können, wurde Herr Groben zuvor durch Hausärztin Dr. med. Valeska Neudert-Heil angeleitet und geschult.

„Wir sind sehr dankbar für diese Unterstützung und freuen uns auf gute Zusammenarbeit“ so Diana Kutien.



Bietet jedem eine Bühne



Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 24.03.2021, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Schulstraße 1, 66907 Glan-Münchweiler unter Beachtung der geltenden Hygieneregeln eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Glan-Münchweiler statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 10 – öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021 und die Brennholzpreise 2021
2. Übertragung der Revierleitung des Gemeindewaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal
3. Beratung und Beschlussfassung zur Ausweisung von Wohnbauflächen im Flächennutzungsplan
4. Beschlussfassung wegen Planungsauftrag Straßenbau „Erschließung Neubaugebiet Ortsmitte“
5. Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung)
6. Information zum Planungsstand B 423
7. Informationen zum Breitbandausbau in Glan-Münchweiler
8. Zustimmung zur Annahme einer Spende gem. § 94 Abs. 3 GemO
9. Sonstige Informationen

nicht öffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten

Glan-Münchweiler, den 12. März 2021
gez. Karl-Michael Grimm
-Ortsbürgermeister –

Hinweis:

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Gries

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 25.03.2021, um 19:00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Bürger- und Vereinshauses „Alte Schule“ ,Triftstraße 18, 66903 Gries eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Gries statt.
Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 14 – öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitgliedes
2. Information Ortsbürgermeister
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschluss über den Jahresabschluss 2017 der Ortsgemeinde Gries
Vollzug der §§ 110 ff GemO; Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Ortsgemeinde Gries sowie die Entlastung des Ortsbürgermeisters, der Ortsbeigeordneten und gemäß § 114 GemO des Bürgermeisters und der Beigeordneten der Verbandsgemeinde
 - a) Bekanntgabe der Jahresrechnung 2017
 - b) Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017
 - c) Feststellung des Jahresabschlusses 2017
 - d) Entlastungserteilung und nachträgliche Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen
5. Spielplatz Hutschwald;
Auswahl Spielgeräte
6. Sicherungsarbeiten an der Brücke Kühnerbach

7. Antrag TuS Gries
8. Sanierung Toilettenanlage Freizeithalle
9. Bildung eines Forstzweckverbandes; Beratung und Beschlussfassung über die Verbandsordnung des Forstzweckverbandes sowie über einen Beitritt
10. Ausgleichsmaßnahmen NBG Hutschwald
11. Übertragung der Revierleitung des Gemeindewaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal
12. Errichtung einer Urnenwand
13. Winterdienst ab 2021/2022
14. Grundstücksangelegenheiten

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner, die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Gries, den 11. März 2021
gez. Olaf Klein
Ortsbürgermeister

SPD-Ortsverein Gries

Schlachtfest findet nicht statt

Auf Grund der aktuellen Covid-19-Beschränkungen kann unser traditionelles SPD-Schlachtfest am 28.03. in diesem Jahr leider nicht stattfinden. Wir hoffen auf euer Verständnis.
Olaf Klein,
Vorsitzender SPD-Ortsverein Gries

Henschtal

Bekanntmachung

Am Dienstag, den 23.03.2021, um 20:00 Uhr, findet im Saal der Henschtalhalle, Hauptstraße 20, 66909 Henschtal eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Henschtal statt.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Nachhaltige Waldbewirtschaftung; Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit einer Zertifizierung im Wald
2. Bildung eines Forstzweckverbandes; Beratung und Beschlussfassung über die Verbandsordnung des Forstzweckverbandes sowie über einen Beitritt
3. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021 und die Brennholzpreise 2021
4. Übertragung der Revierleitung des Gemeindewaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal
5. Rad- und Feldwegeausbau Brücken-Henschtal-Steinbach am Glan
6. Information über getroffene Eilentscheidungen
7. Kita Steinbach am Glan;
Anschaffung von Kinderbetten
8. Informationen

Henschtal, den 10. März 2021
gez. Roger Decklar
Ortsbürgermeister

Krottelbach

Bekanntmachung

Am Donnerstag, den 25.03.2021, um 19:00 Uhr, findet im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Hirtenweg 8, 66909 Krottelbach eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Krottelbach statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 6 und 7 – öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
(Hinweis zu TOP 1 – Einwohnerfragestunde Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Ortsbürgermeister Karlheinz Finkbohner einzureichen.)
2. Haushaltsplanung 2021/2022
 - a) Vorwegbeschlussfassung für die Festsetzung der gemeindlichen Abgaben für die Jahre 2021/2022
 - b) Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung
 - c) Investitionsprogramm für die Jahre 2021 bis 2024

3. Dorferneuerung;
Neugestaltung der Ortsmitte - Beauftragung eines Planungsbüro
4. Änderung der Verkehrsführung in der Ringstraße im Rahmen der Neubebauung
5. Informationen
6. Personalangelegenheit
7. Grundstücksangelegenheit

Krottelbach, den 10. März 2021
gez. Karlheinz Finkbohner, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt. Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens besteht während der gesamten Sitzung Maskenpflicht.

Quirnbach

Bekanntmachung

Am Montag, den 22.03.2021, um 20:00 Uhr, findet im Saal des Bürgerhauses, Hauptstraße 5, 66909 Quirnbach/Pfalz eine Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Quirnbach statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte 5 und 6 – öffentlich.

Tagesordnung: öffentlich

- Beratung und Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung
- Förderanträge

- Übertragung der Revierleitung des Gemeinwaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal

- Informationen **nicht öffentlich**
- Grundstücksangelegenheiten
- Informationen

Quirnbach, den 11. März 2021
gez. Stefanie Körbel, Ortsbürgermeisterin

Schönenberg-Kübelberg

Öffentliche Bekanntmachung

Der Ortsgemeinderat Schönenberg-Kübelberg hat in seiner Sitzung am 04.03.2021 folgenden Beschluss zur Aufstellung der 1. Teiländerung zum Bebauungsplan „Am Mehlpfehl – Teil III a“ gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst, der hiermit bekannt gemacht wird.

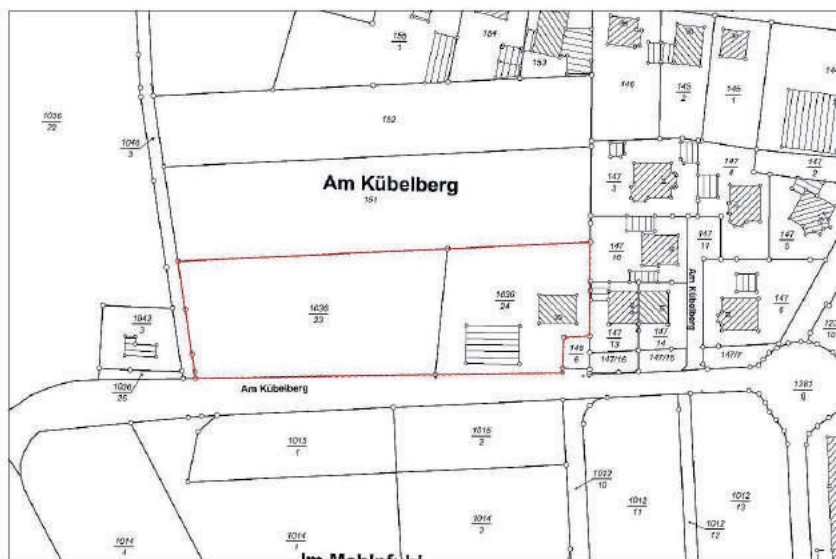
Der betroffene Planbereich ist der Kartendarstellung zu entnehmen.

Der Ortsgemeinderat fasst gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss für die 1. Teiländerung zum Bebauungsplan „Am Mehlpfehl – Teil III a“. Der Geltungsbereich kann dem beigefügten Lageplan entnommen werden, er umfasst die Grundstücke Fl.Nr. 1036/23 und 1036/24. Die Teiländerung wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB aufgestellt. Es wird auf die frühzeitige Beteiligung verzichtet. Von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht, von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind und von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen.

Schönenberg-Kübelberg, den 20.03.2021
gez. T. Wolf, Ortsbürgermeister

Diese Bekanntmachung wird aufgrund § 27 a VwVfG auch auf der Homepage der Verbandsgemeinde Oberes Glantal unter www.vgog.de/bekanntmachungen-veroeffentlich.

Geltungsbereich:



Öffentliche Bekanntmachung gem. § 13 BauGB -Beteiligung der Öffentlichkeit-

„1. Teiländerung des Bebauungsplanes „Im Mehlpfehl – Teil III a“ der Ortsgemeinde Schönenberg-Kübelberg

Der Ortsgemeinderat Schönenberg-Kübelberg hat in seiner Sitzung am 04.03.2021 dem Entwurf des Bebauungsplans 1. Teiländerung zum Bebauungsplan „Im Mehlpfehl – Teil III a“ zugestimmt und die Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes kann dem Lageplan entnommen werden.

Der Bebauungsplan wird gem. § 13 BauGB und somit im vereinfachten Verfahren aufgestellt. Demgemäß erfolgt keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB. Weiterhin wird auf eine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung verzichtet.

Der Planentwurf sowie die textlichen Festsetzungen und die Begründung liegen bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal im Gebäude Rathaus Waldmohr, Zimmer Nr. W1-2.04, Rathausstraße 14, Waldmohr in der Zeit vom 29.03.2021 bis zum 29.04.2021 zu jedermanns Einsicht aus. Die Einsichtnahme kann zu den allgemeinen Dienstzeiten von montags bis mittwochs von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie donnerstags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr erfolgen. Weiterhin können die Unterlagen im Internet unter <https://www.vgog.de/auslegungen> eingesehen werden.

Aufgrund der Vorschriften hinsichtlich der Corona-Pandemie bitten wir für die Einsichtnahme einen Termin telefonisch unter 06373/504-183, -185 oder -186 zu vereinbaren.

Gem. § 3 Abs. 2 BauGB können Stellungnahmen bei der Verbandsgemeinde Oberes Glantal mündlich, per E-Mail (vg-oberes-glantal@poststelle.rlp.de) oder per Post (Postanschrift: Verbandsgemeinde Oberes Glantal, Rathausstraße 8, 66901 Schönenberg-Kübelberg) oder durch Fax (Fax: 06373/50422100) zum Planentwurf eingereicht werden. Nicht fristgerecht, d.h. nach dem 29.04.2021 abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung nicht berücksichtigt werden.

Schönenberg-Kübelberg, den 20.03.2021
gez. T. Wolf, Ortsbürgermeister

Diese Bekanntmachung wird aufgrund § 27 a VwVfG auch auf der Homepage der Verbandsgemeinde Oberes Glantal unter www.vgog.de/bekanntmachungen-veroeffentlich.

Bekanntmachung

Für das verstorbene Ratsmitglied Peter Heintz (SPD) rückt Herr Nikolas Bremm (SPD) in den Ortsgemeinderat nach. Herr Bremm wurde in der Ortsgemeinderatssitzung Schönenberg-Kübelberg am 4. März 2021 verpflichtet.

Schönenberg-Kübelberg, 9. März 2021
gez. Thomas Wolf, Ortsbürgermeister

Wenn Sie **kein Amtsblatt** erhalten,
melden Sie sich **jederzeit** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/zustellung

Steinbach

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Steinbach sucht für die kommunale Kindertagesstätte „Nimmerland“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Kita-Leitung (m/w/d) (Vollzeit, unbefristet)

Die Kita Nimmerland ist eine zweigruppige Einrichtung. Wir betreuen in der Regel 40 Kinder im Alter von zwei Jahren bis Schuleintritt. Wir nehmen am zertifizierten Gesundheitsförderungsprogramm Gesunde KiTa teil und am Bildungs- und Präventionsprogramm KiTaPlus. Aufgrund der Bedarfsplanung ist bereits die Erweiterung unserer Kita geplant.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Leitung der gesamten Einrichtung
- Führung und Anleitung des pädagogischen Teams sowie der Hauswirtschafts- und Reinigungskräfte
- Umsetzung des Einrichtungskonzeptes und Weiterentwicklung (inkl. Schutzkonzept und Qualitätsmanagement)
- Zusammenarbeit mit dem Träger, den Erziehungsberechtigten und Vernetzung mit anderen Institutionen
- Planung und Kontrolle der finanziellen Mittel
- Mitarbeiterführung, Dienstplangestaltung, Urlaubs- und Abwesenheitskartei, Ausfalldokumentation etc.
- Administrative Tätigkeiten, Verwaltungsarbeiten und Öffentlichkeitsarbeit
- Unmittelbare Arbeit am Kind

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/Erzieherin mit staatlicher Anerkennung (m/w/d)
- mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Elementarbereich
- mehrjährige Erfahrung in einer leitenden Position (Kita-Leitung, stellvertretende Leitung oder Gruppenleitung)
- wünschenswerterweise die erfolgreiche Teilnahme an einem Lehrgang zur Leitung einer Kindertagesstätte

- gute Kenntnisse in MS-Office
- hohes Engagement
- Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, flexible und eigenständige Arbeitsweise
- Aufgeschlossenheit, einen lebendigen Kindergartenalltag zu gestalten
- Sensibilität und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern
- Freude und Interesse an einer guten Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Team

Wir bieten:

Bei diesem interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz handelt es sich um eine unbefristete Vollzeitstelle, die ab sofort zu besetzen ist. Sie erhalten eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) in Entgeltgruppe S 9, inklusive aller im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

Interessenten richten ihre Bewerbung bitte bis spätestens 31.03.2021 unter Beifügung der üblichen Unterlagen an die

Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal

Fachbereich 1A.2 – Personal

Rathausstr. 8

66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt als PDF).

Hinweise: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Bewerberdaten richtet sich nach der DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Steinbach am Glan, 02.03.2021

Gez. Jörg Fehrentz

Ortsbürgermeister

Waldmohr

Bekanntmachung

Am Mittwoch, den 24.03.2021, um 18:00 Uhr, findet im Saal der Kulturhalle Bahnhofstraße 57b, 66914 Waldmohr, unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln, eine Sitzung des Stadtrates der Stadt Waldmohr statt.

Die Sitzung ist – mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes 16 – öffentlich.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
(Hinweis zu TOP 1 – Einwohnerfragestunde
Einwohner können während dieses Tagesordnungspunktes Fragen aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung stellen sowie Anregungen und Vorschläge unterbreiten. Wer von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchte, wird gebeten, die Fragen spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung schriftlich bei Stadtbürgermeister Dr. Schneider einzureichen.)
2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022
a) Beratung und Beschlussfassung über die Vorschläge aus der Beteiligung der Einwohner gem. § 97 Abs. 1 GemO

- b) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022
3. Information zu einer Eilentscheidung
4. Baugebiet Lauersdell;
a) Auftragsvergabe zur Freianlagenplanung
b) Versorgung mit „kalter Nahwärme“
5. Städtebauliche Erneuerung - Lebendige Zentren; Planungsauftrag für die Platzgestaltung Rathausstraße 2
6. Städtebauliche Erneuerung - Lebendige Zentren Erweiterung des Rahmenplanes
7. Übertragung der Revierleitung des Stadtwaldes im Zuge der Neuabgrenzung des Forstreviers Glantal
8. Kindertagesstätte I;
Kunst am Bau
9. Abrechnung Städtebauförderung;
Ratenzahlung
10. Entscheidung über die Erteilung von Einvernehmen gem. § 36 BauGB
11. Entscheidung über eine Abweichung zu den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes „In der Etwiese“
12. 1. Änderungsplan zum Bebauungsplan „Im Krämmel“
a) Aufstellungsbeschluss
b) Auftragsvergabe

13. Umbau Kulturhalle;
Vergabe Planungsauftrag
14. Umbau und Erweiterung Kita II;
Vergabe Planungsauftrag
15. Festlegung eines Namens für das Bürgercafé
nicht öffentlich
16. Grundstücksangelegenheiten

Hinweis:

Beschränkung der Teilnehmerzahl

Die Ratssitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gemäß § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nicht-öffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Mund-Nasen-Bedeckung

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens besteht während der gesamten Sitzung Maskenpflicht.

Waldmohr, den 11. März 2021

gez. Prof. Dr. Jürgen Schneider, Stadtbürgermeister

Wenn Sie **kein Amtsblatt** erhalten,
melden Sie sich **jederzeit** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/zustellung

Wenn Sie **kein Wochenblatt**
erhalten, melden Sie sich **jederzeit** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/zustellung

Stellenausschreibung

Die Stadt Waldmohr sucht für die Kindertagesstätte „Drei Freunde“ ab dem 01. Juni 2021 zwei zuverlässige

Küchenkräfte (m/w/d)
(2 Teilzeitstellen, unbefristet)

Ihre Aufgaben sind:

Annahme und Kontrolle der Mittagessenlieferung (z.B. Temperaturmessung) und Verteilung der Mittagessen unter Einhaltung der Hygienevorgaben sowie alle damit zusammenhängenden Aufräum-, Spül- und Reinigungsarbeiten.

Wir wünschen uns zwei engagierte Persönlichkeiten mit Ordnungssinn und strukturierter, selbständiger Arbeitsweise. Wünschenswerterweise verfügen Sie bereits über eine Infektionsschutzbelehrung sowie Kenntnisse in Lebensmittelhygiene; einen entsprechenden Nachweis bitten wir Ihrer Bewerbung beizufügen. Erfahrungen im Hauswirtschaftsbereich wären von Vorteil.

Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit mit jeweils durchschnittlich 10 Wochenstunden und unbefristet. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den

öffentlichen Dienst (TVÖD) und beinhaltet alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Beifügung der üblichen Unterlagen bis zum 31.03.2021 an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Oberes Glantal
Fachbereich 1A.2 – Personal
Rathausstr. 8**

66901 Schönenberg-Kübelberg

oder per Email an bewerbung@vgog.de (bevorzugt im PDF-Format)

Hinweise: Aus Kostengründen kann eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen grundsätzlich nicht erfolgen. Wir bitten daher keine Originale und keine Bewerbungsmappen oder Folien einzureichen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten richtet sich nach der EU-DSGVO und dem Landesdatenschutzgesetz. Bewerbungs-, Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Waldmohr, im März 2021

gez. Dr. Jürgen Schneider

Stadtbürgermeister

1,1 Mio. € vom Bund für Waldmohr

Am 02. März erreichte Waldmohr eine sensationelle und sehr erfreuliche Nachricht. Das Bundesinnenministerium fördert 2 Projekte mit einer Gesamtsumme von rd. 1,1 Mio. € im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“. Die beiden betroffenen Projekte sind die Kulturhalle und die Rothenfeldhalle. Hierfür wurden Ende des letzten Jahres die entsprechenden Anträge gestellt. Von bundesweit 1300 eingereichten Maßnahmen wurden letztlich 200 ausgewählt. Davon liegen nur 14 in Rheinland-Pfalz. Für die Kulturhalle wurden 854.900 € und für die Rothenfeldhalle 366.000 € als Gesamtkosten beantragt und genehmigt. Hiervon trägt der Bund 90 % (!). In der Kulturhalle sollen Brand-

schutzmaßnahmen, die Überarbeitung der Lüftung, eine behindertengerechte Toilette, Umbau der Hausmeisterwohnung zur Künstlergarderobe und Erneuerungsmaßnahmen im Eingangsbereich realisiert werden. Dies wird zu einem positiven Schub und zu einer Bereicherung für die Kulturarbeit führen.

Die Rothenfeldhalle erhält den dringend notwendigen neuen Bodenbelag, neue Prallwände und die Umkleidekabinen werden saniert. Dies kommt zum einen den Schüler*innen der Grundschule und der IGS zugute. Hierüber werden sich aber auch die Vereine sicher sehr freuen, die dort Sport treiben.

Für beide Maßnahmen werden in 2021 die Planungsarbeiten laufen. Umgesetzt werden diese dann im nächsten Jahr.

Der OGV Waldmohr e.V. informiert

Liebe Mitglieder,

den Start ins neue Jahr wollen wir mit einem Schnittkurs beginnen.

Dazu bieten wir mehrere Termine an, um entsprechend der derzeitigen Situation in Kleinstgruppen arbeiten zu können.

Folgende Termine haben wir vorgesehen:

- Mittwoch 24.3.21 10:00 Uhr
- Donnerstag 25.3.21 14:00 Uhr
- Freitag 26.3.21 14:00 Uhr
- Samstag 27.3.21 10:00 Uhr
- Samstag 27.3.21 15:00 Uhr

Und zwar wollen wir die Neupflanzungen als auch den Altbestand nach der Oeschberg-Methode bearbeiten. Darüber hinaus möchten wir uns auch mit der Baumscheiben-

pflege und der Düngung der Bäume beschäftigen. Teilnehmern können nur OGV-Mitglieder und hier insbesondere die Baumbesitzer der Neupflanzungen. Mitzubringen sind Schere und Bodenbearbeitungswerkzeug - Hacke etc. Kosten entstehen keine. Eine vorherige Anmeldung wird erbeten!

(Telefon: 06373-209514

E-Mail: ogv-waldmohr@gmx.de)

Kirchliche Meldungen

Prot. Kirchengemeinde Gries

Gottesdienste

Liebe Gemeindeglieder, die Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde sind aufgrund der Fürsorge füreinander weiterhin eingeschränkt. Wir halten uns an die jeweils geltenden Auflagen und sind froh, dass wir wenigstens Gottesdienste feiern können.

Sonntag, 21.3.2021

10:00 Uhr Gottesdienst zum Jugendkreuzweg in Miesau

Dienstag, 23.3.2021

11:00 Uhr Redaktionsschluss fürs „Kerchbläädche“ im Pfarramt in Miesau
18:00 Uhr Presbyteriumssitzung im Gemeindegemeinschaftssaal

Sonntag, 28.3.2021

10:00 Uhr Gottesdienst zum Jugendkreuzweg in Gries

Auch dieses Jahr können wir nicht in gewohnter Weise Ostern feiern. Wenn Sie Interesse an einer besonderen Osterbotschaft für Zuhause mit Andachten,

Liedern, Texten und kreativen Ideen haben, können Sie gerne ein 24-seitiges Heft kostenlos im Pfarramt bestellen.

In der Woche vor Ostern laden wir Sie ein, die Ostersträucher vor der Kirche mit Eiern und Botschaften zu schmücken, damit die Osterfreude sichtbar wird.

Unsere Ostergottesdienste:

Karfreitag, 2.4.2021

15:00 Uhr Gottesdienst zur Todesstunde Jesu

Ostersonntag, 4.4.2021

06:00 Uhr Liturgische Osternacht in der Miesauer Kirche
10:00 Uhr Ostergottesdienst in Gries

Öffnungszeiten: Pfarrerin Ute Stoll-Rummel ist immer zu sprechen oder per mail zu erreichen.

Das Pfarrbüro ist mittwochs von 8 Uhr bis 10 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.

Tel. 06372-1456, Telefax 50352

<https://pfarramt-miesau.de>

eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de

Prot. Kirchengemeinden Glan-Münchweiler und Dietschweiler

Gottesdienste

21.03.2021 (Judika), 9.00 Uhr, Prot. Martinskirche Dietschweiler (Anmeldung nicht erforderlich, Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] muss im Gottesdienst getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen)
21.03.2021 (Judika), 10.10 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler (Anmeldung nicht erforderlich, Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] muss im Gottesdienst getragen werden, Kontaktdaten werden vor Eintritt aufgenommen) Präparanden- und Konfirmandenarbeit:
Mit der geplanten Wieder-Öffnung

der weiterführenden Schulen am 15. März 2021 wird auch die Präparanden- und Konfirmandenarbeit wieder in Präsenz durchgeführt.

23.03.2021, 15.30 Uhr - ca. 17.00 Uhr, Prot. Kirche Glan-Münchweiler, Präparandenunterricht (Mund-Nasenschutz [FFP2, KN95, OP-Maske] muss durchgehend getragen werden)

Kontakt:
Prot. Pfarramt Glan-Münchweiler
Pfarrer Christoph Bröcker
Tel.: 06383/470
Email: pfarramt.glan.muenchweiler@evkirchepfalz.de

Wenn Sie **kein Amtsblatt** erhalten, melden Sie sich **jederzeit** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/zustellung

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Freitag, 19. März:

18.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Samstag, 20. März:

18.30 Uhr Breitenbach Messfeier am Vorabend

Sonntag, 21. März:

09.00 Uhr Waldmohr Messfeier

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Mittwoch, 24. März:

8.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Donnerstag, 25. März:

18.30 Uhr Waldmohr Messfeier

Samstag, 27. März:

14.30 Uhr Kübelberg Beichtgelegenheit

17.00 Uhr Dunzweiler Messfeier am Vorabend

Palmsegnung in allen Gottesdiensten

Sonntag, 28. März:

09.00 Uhr Waldmohr Messfeier

10.30 Uhr Kübelberg Messfeier

Palmsegnung in allen Gottesdiensten

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten im Pfarrbüro (06373/3720) ist erforderlich. Kommen Sie bitte ca. 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes, bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit. Alle Gottesdienstteilnehmer müssen eine medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske) oder eine Maske der Standards KN95/N95 oder FFP2 tragen. Die Maske ist während des gesamten Gottesdienstes zu tragen. Wir weisen darauf hin, dass auf allen öffentlichen Plätzen rund um die Kirchen Maskenpflicht besteht. Die Kirchen sind während der Gottesdienste nicht geheizt, bitte warm anziehen.

Aufgrund steigender Corona-Zahlen kann es zu kurzfristigen Verschärfungen oder Veränderungen von Hygieneregeln kommen oder zur Absage geplanter Gottesdienste. Alle Informationen sind immer kurzfristig auf unserer Homepage veröffentlicht. Bei Rückfragen können Sie sich gerne im Pfarrbüro melden.

Ostertischkerzen

Auch in diesem Jahr werden wieder Ostertischkerzen zum Kauf angeboten. Die Kerzen können Sie in

den Kirchen und im Pfarrbüro zum Preis von 5 € erwerben.

Elschbacher Hoffnungssteine – eine Osteraktion MACH MIT!

Bald feiern wir Ostern! Das Fest des Lebens. Jesus besiegt den Tod! Der Stein, der das Grab Jesu verschlossen hat – er ist weggerollt! Jesus ist auferstanden! Das ist eine Botschaft der Hoffnung und der Freude. Wir laden euch und sie – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – ein, Hoffnungssteine zu bemalen und diese am Barfußpfad neben der Kirche in Elschbach abzulegen. Ein eigenes Feld ist hierfür reserviert. So geht's: Bemalt Steine als bunte, leuchtende Hoffnungssteine. Gerne dürft ihr auch Ostersymbole draufmalen. Am besten nehmt ihr wasserfeste Farben. Vieles ist möglich. Es empfiehlt sich, die Steine zu versiegeln. Hierzu eignet sich farbloser Nagellack oder Klarlack. Am besten mit zwei Schichten überziehen. Legt dann eure Hoffnungssteine in das markierte Feld am Elschbacher Barfußpfad. Wir freuen uns auf die Hoffnungssteine. Sie erzählen davon: JESUS LEBT!

Noch Fragen? Dann wendet euch an Anita Walter von der kath. Kirchengemeinde Elschbach, Tel. 06372/3223

So erreichen Sie uns:

Pfarramt Hl. Christophorus
Kirchengasse 6, 66901 Schönenberg-Kübelberg
Tel: 06373/3720

E-Mail: pfarramt.schoenberg-kuebelberg@bistum-speyer.de

Homepage: www.pfarrei-schoenberg-kuebelberg.de

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag: 9.00-12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 16.00-18.00 Uhr

das Pastoralteam:

Pfarrer Michael Kapolka, Tel. 0151/14879755

E-Mail: michael.kapolka@bistum-speyer.de

Pfarrer Dr. Robert Maszkowski, Kooperator

E-Mail: robert.maszkowski@bistum-speyer.de

Gemeindereferentin Christine Pappon, Tel.

06373/8290422 o. 0151/14879828

E-Mail: christine.pappon@bistum-speyer.de

Evangelische Christuskirche

Gottesdienste

21.03.2021 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Jürgen Kizler

Für jeden Gottesdienst wird um vorherige Anmeldung gebeten:
Tel. 06373/8290149 oder e-mail:m.paffcg@outlook.de

Unsere Gottesdienste sind auch weiterhin auf dem Youtube-Kanal unter ec-gemeinde.de abrufbar.

Weitere Infos:

www.ec-gemeinde.de

Gemeindepastor Jürgen Kizler,

Schulstr. 10, 66901 Schönenberg-Kübelberg, Tel.:06373/8290149

Prot. Kirchengemeinde Herrschweiler-Pettersheim

Gottesdienste

Sonntag, 21. März 2021

Krottelbach 9 Uhr

Langenbach 9 Uhr

Ohmbach 10 Uhr

Herschweiler-Pettersheim 10 Uhr

Sonntag, 28. März 2021

Ohmbach 10 Uhr

Herschweiler-Pettersheim 10 Uhr

Gründonnerstag, 1. April 2021

Herschweiler-Pettersheim 19.30 Uhr

Karfreitag, 2. April 2021

Herschweiler-Pettersheim 14 Uhr

Andacht zur Sterbestunde Jesu

Voranmeldungen:

Wir bitten um telefonische Voranmeldung, jeweils samstags vor den Gottesdiensten. Für Gründonnerstag und Karfreitag sowie für die Bildbetrachtungen ist die Anmeldung ebenfalls am 27. März 2021 unter Telefon 0 63 84 – 385 (Pfarramt) von 10 – 12 und 14 – 16 Uhr. Über kurzfristige Änderungen der Schutzbestimmungen oder Gottesdienstzeiten informieren wir Sie bei der Anmeldung.

Herzliche Einladung zur **Passionsandacht am 24. März 2021 um 19.30 Uhr** in der Christuskirche Ohmbach. Wir hören und betrachten ein Passionslied. Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.

Bilder von Dr. Rainer Boßlet in der Kirche St. Michael Herrschweiler-Pettersheim

Die Kirchengemeinde zeigt eine dreiteilige großformatige Bildserie des Mediziners, Malers und Zeichners Rainer Boßlet: Kreuzigung, leeres Grab und Auferstehung. Den Besuchern stehen zu allen Ausstellungszeiten von der Kunsthistorikerin Yasmin Finkbohner verfasste Betrachtungen zur Verfügung.

Zwei der Bilder stehen in den Bildbetrachtungen am Dienstag, 30.

März und Mittwoch, 31. März, jeweils 21.00 Uhr, im Mittelpunkt der ca. 20 minütigen Besinnung auf das Leiden Christi. Die Bilder bleiben auch in den nachfolgenden Gottesdienstzeiten der Karwoche präsent. Ab Ostersonntag ist auch das dritte Bild zur Auferstehung ausgestellt.

Außerdem sind die Bilder in der Woche nach Ostern im Rahmen einer „offenen Kirche“ am Mittwoch, 7. April und am Freitag, 9. April, jeweils von 15 bis 17 Uhr, zu sehen.

Schutzbestimmungen beachten

Auf dem Kirchengelände und im Kirchenraum gilt Mund- und Nasenschutz (Medizinische Masken oder FFP2, KN95, N95). Die Sitzplätze sind den Schutzbestimmungen gemäß gekennzeichnet.

Kindergottesdienst

Informationen über Überraschungspost und Video-Info über WhatsApp bei Bernadette 017 12 83 75 86 oder Laura 015 75 15 18 68 2

Kindergruppen und Jugendkreise

Info: Simeon Kloft, Jugendreferent
Tel. 0 63 84 – 99 89 559
WhatsApp 0151 41 23 40 56
Email: s.kloft@kirche-hp.de

Kontakte:

Pfarramt Herrschweiler-Pettersheim, Tel. 0 63 84 – 385

(bitte Anrufbeantworter beachten) www.kirche-hp.de

https://www.facebook.com/KircheHP

Die Geschäftsführung obliegt derzeit Herrn Dekan und Pfarrer Lars Stetzenbach.

Dekanatsgeschäftsstelle Kusel:

Tel.: 0 63 81 – 9 96 99 – 11, auch in Trauerfällen, für Taufen und Trauungen.
Pfarramt.Kusel1@evkirchepfalz.de

Prot. Kirchengemeinden Breitenbach, Dunzweiler, Waldmohr

Gottesdienste

Breitenbach

21.03.2021 09:00 Uhr

oder unter Telefonnummer

06386/330

ne im Pfarramt.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags und freitags

14:00 bis 18:00 Uhr,

Saarpfalzstraße 16a

66914 Waldmohr

Tel.: 06373/9312

Dunzweiler

21.03.2021 10:30 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstags v. 17:00-19:00 Uhr

Donnerstags v. 09:30-12:00 Uhr

Prot. Kirchengemeinde Waldmohr

Sonntag, 21.03. 10:00 Uhr

Wenn Sie den Gottesdienst weiterhin per Post oder E-Mail erhalten möchten, melden Sie sich ger-

Prot. Kirchengemeinde Schönenberg-Kübelberg

Gottesdienste

Sonntag, 21.03.2021

10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 25.03.

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Freitag, 26.03.2021

18.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Pfarrer Thilo Armbrust

Sonntag, 28.03.

10.00 Uhr Gottesdienst

In der Kirche ist es weiterhin sehr kalt, bitte auf entsprechende Kleidung achten. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt.

Bitte beachten Sie weiterhin die Abstands- und Hygieneregeln.

Bitte tragen Sie eine FFP2- oder medizinische Maske, auch während dem Gottesdienst.

Alle anderen Veranstaltungen fallen bis auf weiteres aus

Dienstags und donnerstags von 09. – 12.00 Uhr und samstags von 09.30 – 11.00 Uhr.

Telefon: 06373-3256,

E-Mail: pfarramt.schoenberg@evkirchepfalz.de

Im dringenden Notfall wenden Sie sich bitte an das Pfarramt Miesau, Tel. 06372-1456.

Katholische Pfarrei Hl. Remigius
Hüffler, Kusel, Glan-Münchweiler, Nanzdietschweiler, Rammelsbach, Remigiusberg, Reichenbach-Steegen, Hoof

Gottesdienste

Samstag 20. März

18.00 Uhr Vorabendmesse Glan-Münchweiler

Sonntag 14. März

09.00 Uhr Sonntagsmesse Nanzdietschweiler

10.30 Uhr Sonntagsmesse Rammelsbach

10.30 Uhr Sonntagsmesse Reichenbach-Steegen

18.00 Uhr Wohnzimmer-Gottesdienst Zoom-Videokonferenz

Anmeldung bis Freitag, den 19. März um 12 Uhr im Pfarrbüro Kusel möglich!

Dienstag 23. März

17.30 Uhr Werktagsmesse Glan-Münchweiler

18.00 Uhr Kreuzwegandacht Rammelsbach

18.30 Uhr Werktagsmesse Rammelsbach

Mittwoch 24. März

09.00 Uhr Werktagsmesse Kusel

09.00 Uhr Werktagsmesse Nanzdietschweiler

Donnerstag 25. März

09.00 Uhr Festtagsmesse Glan-Münchweiler

Freitag 26. März

09.00 Uhr Werktagsmesse Kusel

17.30 Uhr Werktagsmesse Nanzdietschweiler

Wir bitten um Beachtung:

Alle Gottesdienstteilnehmer müssen einen eigenen Mund-Nasen-Schutz tragen auch während des Gottesdienstes. Wenn Sie einen Gottesdienst an Sonn- oder Feiertagen besuchen möchten, müssen Sie sich vorher telefonisch im Pfarrbüro in Kusel anmelden (Telefon: 06381/437170). Bei der Anmeldung werden Name, Adresse, Telefonnummer und ggfs. die Mailadresse erfasst. Bei den Werktagsmessen ist keine vorherige Anmeldung notwendig.

Von allen Teilnehmenden müssen aber Name, Adresse

und Telefonnummer erfasst werden. Die erfassten Daten werden für mindestens drei Wochen aufbewahrt und ausschließlich im Bedarfsfall der Kontaktrückverfolgung an die staatlichen Behörden weitergegeben.

Katholisches Pfarramt Hl. Remigius

Anschrift: Lehnstr. 12 in 66869 Kusel

Kontakt: Tel: 06381/43717-0, Fax: 06381/43717-99

Homepage: Pfarrei-Kusel.de

Email: Pfarramt.Kusel@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag – Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Nils Schubert

Pfarrer Kazimierz Cwierz

Pfarrer Roland Spiegel

Gemeindereferent Michael Huber

Prot. Kirchengemeinden Altenkirchen - Brücken

Gottesdienste

Sonntag, 21.03.

Altenkirchen 10:00 Uhr

Anmerkung: Bitte denken Sie beim Gottesdienstbesuch an die Mundnasenmaske, Abstand und die Hygieneregeln. Aufgrund der Corona bedingten Heiz- und Lüftungsvorschriften empfehlen wir warme Kleidung. Zur besseren Planbarkeit melden Sie sich wenn möglich-bis samstags 15:00 Uhr telefonisch im

Pfarramt an. Je nach aktueller Lage kann eine Veranstaltung auch kurzfristig ausfallen.

Protestantisches Pfarramt Altenkirchen

PfarrerIn Sabine Ella Schwenk-Vilov

Tel.: 06386-218

eMail: pfarramt.altenkirchen-bruecken@evkirchepfalz.de

http://www.pfarrei-altenkirchen.de

Facebook: www.facebook.com/Prot.PfarreiAltenkirchen

Prot. Kirchengemeinden Hüffler und Quirnbach

Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher!

Aufgrund der aktuellen Lage sind nur eine begrenzte Anzahl Gottesdienstbesucher möglich.

Bevor Sie den Gottesdienst besuchen, melden Sie sich im Pfarramt (06384 8575) telefonisch an.

Weil die Kirche in Hüffler nicht geheizt werden darf, findet der Got-

tesdienst im prot. Gemeindehaus in Wahnwegen statt.

Bitte bringen Sie eine eigenen Mund und Nasenschutz mit der auch während dem Gottesdienst getragen werden muss.

Gottesdienst Sonntag 21.03.2021

in Wahnwegen um 10.15 Uhr

Ende der Veröffentlichungen und amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Oberes Glantal

Aus Handel und Gewerbe

10 Jahre Kanzlei Best in Gries



Frau Rechtsanwältin Britta Best feiert in diesen Tagen das zehnjährige Bestehen ihrer Kanzlei in Gries. Frau Best ist in Homburg-Saar geboren und aufgewachsen und hat vor ihrem Umzug in Kassel gelebt und gearbeitet. „Der Umzug war damals schon ein großer Schritt“, erzählt Frau Best, „und ich hatte überlegt, ob ich meine Kanzlei in eine der umliegenden Städte verlegen sollte oder ob ich direkt an meinem Wohnort in Gries praktizieren will. Meine Entscheidung, hier vor Ort tätig zu sein, war genau richtig! Ich habe mich hier von Anfang sehr willkommen gefühlt. Ich stehe in engem Kontakt zu den Menschen, die von mir beraten und vertreten werden, und das ist mir in meiner Ar-

beit sehr wichtig.“ Frau Rechtsanwältin Best hat in den letzten 10 Jahren vieles erreicht: 2011 wurde ihr der Titel „Fachanwältin für Familienrecht“ verliehen, 2014 folgte der Titel „Fachanwältin für Sozialrecht“.

Seit 2016 organisiert sie Tagungen für Familien- und Sozialrechtler, die im Bürgerhaus Gries stattfinden und von Rechtsanwälten aus Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Hessen besucht werden. Seit Sommer 2020 ist Frau Best zudem als gesetzliche Betreuerin tätig und unterstützt Menschen, die aufgrund von Krankheit oder Alter Hilfe im Alltag benötigen. „Meine Arbeit macht mir nach wie vor große Freude“, berichtet Frau Best, „ich kann etwas bewirken und hilfreich sein. Gerade auch im letzten Jahr konnten wir viele Mandanten unterstützen und deren dringende Fragen klären. Ich möchte mich herzlich bei allen Mandanten für die letzten 10 Jahre bedanken und freue mich, auch weiter für die Menschen in Gries und Umgebung tätig zu sein!“

Wenn Sie **kein Amtsblatt** erhalten,
 melden Sie sich **jederzeit** unter:

WOCHENBLATT

-REPORTER.DE/zustellung